



# Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 4131 96001

Löhne und Gehälter

N I 1 - vj 1/96 Einzelpreis DM 6,20

05.07.1996

## Verdienste der Arbeiter und Angestellten in Industrie und Handel Baden-Württembergs im Januar 1996

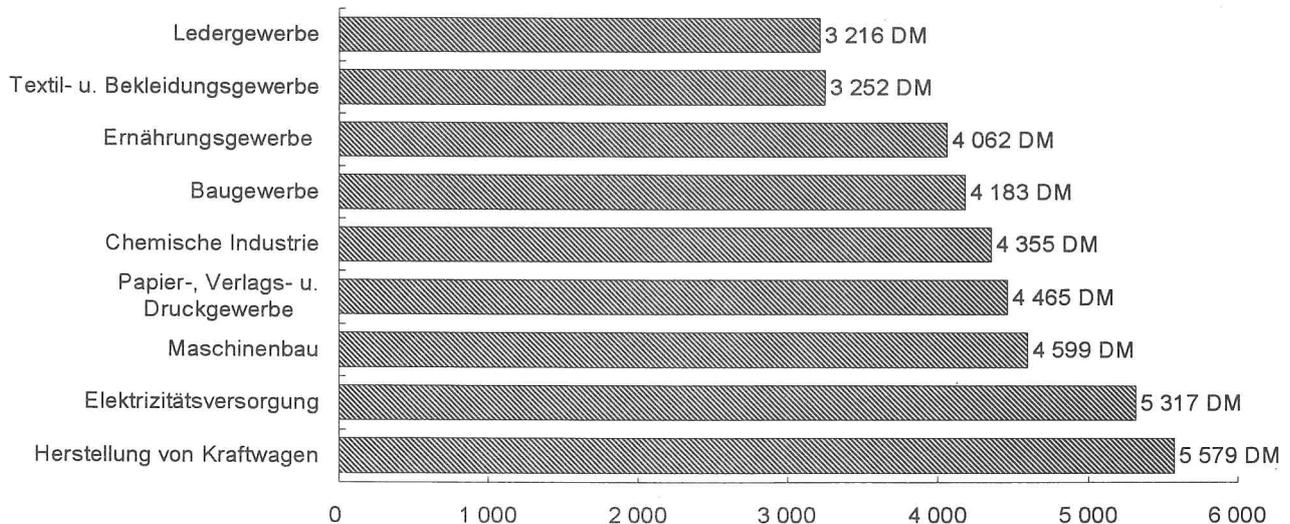
Der durchschnittliche Bruttomonatsverdienst der vollzeitbeschäftigten Arbeiter in der Industrie Baden-Württembergs erhöhte sich nach Feststellung des Statistischen Landesamtes von Oktober 1995 bis Januar 1996 nur minimal (+ 0,2 Prozent) und erreichte 4 377 DM. Die männlichen Arbeiter verdienten im Januar diesen Jahres im Durchschnitt 4 617 DM, das war gut ein Drittel mehr als der entsprechende Lohn der Frauen (3 332 DM).

Im Januar 1996 verdienen die Männer als Facharbeiter 4 933 DM (Frauen 3 850 DM), als angeleitete Arbeiter 4 230 DM (Frauen 3 310 DM) und als Hilfsarbeiter 3 729 DM (Frauen 3 258 DM).

Außer der Qualifikation hat jedoch auch der Wirtschaftszweig einen nicht unerheblichen Einfluß auf das zu erzielende Salär. So weichen in den verschiedenen Branchen die Bruttomonatslöhne zum Teil erheblich vom Gesamtdurchschnitt ab (siehe Schaubild).

Die Spitzenposition wird mit 5 579 DM mit Abstand von der "Kraftwagenherstellung", einer der Schlüsselindustrien Baden-Württembergs, gehalten, gefolgt von der – gemessen an der Beschäftigtenzahl – weniger bedeutenden "Elektrizitätsversorgung" mit 5 317 DM. Schlußlicht ist die, unter hohem Konkurrenzdruck aus Billiglohnländern stehende Textil- und Bekleidungsindustrie mit 3 252 DM, sowie das Ledergewerbe mit 3 216 DM.

### Durchschnittsverdienste der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1996 in ausgewählten Wirtschaftszweigen



Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

53 005 96

## Hinweise:

Mit Berichtsmonat Januar 1996 werden die Ergebnisse der laufenden Verdiensterhebungen in Industrie und Handel nach der neuen EU weit geltenden "Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 1993)" nachgewiesen. Dadurch haben sich zahlreiche grundlegende inhaltliche Änderungen in der anzuwendenden Wirtschaftszweigsystematik ergeben. Um näherungsweise vergleichbare Ergebnisse bereitstellen zu können, wurden die seit der letzten Neuzusammenstellung des Berichtskreises im Oktober 1991 auf der Basis der WZ 1979 erhobenen Angaben noch einmal nach der neuen WZ 1993 aufbereitet. Allerdings konnten bei dieser Rückrechnung die 1996 neu hinzugekommenen Wirtschaftsbereiche wie z.B. das Recycling nicht berücksichtigt werden.

Zudem erfolgte zum Oktober 1995 eine Neuauswahl des Berichtskreises für die Erhebungsbereiche Handel und Verlagsgewerbe. Die Ergebnisse des neuen Berichtskreises für den Monat Oktober 1995 wurden nicht gesondert veröffentlicht, sondern dazu verwandt, Umrechnungsfaktoren zu berechnen, die die Differenz zwischen den beiden Ergebnissen angeben und so die Verkettung der Zeitreihen trotz des Berichtskreiswechsels erlauben. Diese Umrechnungsfaktoren sind in nachfolgender Tabelle dieses Berichts abgedruckt. Multipliziert man die Oktober Ergebnisse des alten Berichtskreises mit den entsprechenden Umrechnungsfaktoren, erhält man die Oktober Ergebnisse des neuen Berichtskreises. Bei den Indextabellen ist diese Umrechnung nicht notwendig, da die Niveauunterschiede hier schon bei der Indexberechnung ausgeglichen werden.

Im Interesse einer möglichst aktuellen Datenbereitstellung enthält der vorliegende Statistische Bericht erste Ergebnisse über die durchschnittlichen Verdienste der Arbeiter und Angestellten, die Arbeitszeiten der Arbeiter für den Berichtsmonat Januar 1996 sowie ausgewählte Indextabellen. Der Nachweis der Indextabellen wird voraussichtlich ab Berichtsmonat April 1996 erweitert.

### Vergleich zwischen den Ergebnissen der Verdiensterhebung im Handel für Oktober 1995 nach dem alten und neuen Berichtsfirmenkreis<sup>1)</sup>

Wirtschaftszweig	Angestellte								
	kaufmännische			technische			kaufmännische und technische		
	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	zusammen
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe	0,977	0,986	0,979	0,864	0,971	0,864	0,965	0,986	0,973
Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen; Tankstellen	0,935	0,992	0,953	0,969	/	0,958	0,946	0,987	0,953
Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)	0,988	1,000	0,987	0,962	1,127	0,973	0,986	1,004	0,989
Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen); Reparatur von Gebrauchsgütern	0,942	0,986	0,973	0,678	0,910	0,682	0,882	0,985	0,940

1) Aus der Gegenüberstellung der Ergebnisse des alten und neuen Berichtsfirmenkreises wurden diese Umrechnungsfaktoren für die betroffenen Wirtschaftszweige errechnet. Diese Faktoren ermöglichen es, die Ergebnisse für die Zeit vom Oktober 1991 bis Oktober 1995 durch Multiplikation auf ein ungefähr vergleichbares Niveau zu den Zahlen ab Januar 1996 umzurechnen. Dabei muß unterstellt werden, daß die Ergebnisse der Erhebungen in den Monaten vor Januar 1996 bei Zugrundelegung des neuen Berichtsfirmenkreises sich im gleichen Maße verändert hätten, wie es sich bei der bis Oktober 1995 durchgeführten Erhebung ergeben hat.

**1. Index der Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sowie der bezahlten Wochenstunden der Arbeiter im Produzierenden Gewerbe in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen**

Jahr Monat	Arbeiter insgesamt	Männliche Arbeiter				Weibliche Arbeiter			
		zusammen	Leistungsgruppe			zusammen	Leistungsgruppe		
			1	2	3		1	2	3
1991 = 100									
<b>Bruttostundenverdienste</b>									
1992	103,6	103,4	103,5	103,0	102,8	103,7	104,2	103,3	103,8
1993	108,7	108,1	108,4	106,7	107,0	109,1	109,7	108,0	109,5
1994	111,9	111,2	111,5	109,5	109,4	112,1	113,6	110,6	112,5
1995	115,7	114,9	115,4	113,2	113,0	115,3	118,3	113,8	115,4
1992 Januar	100,5	100,5	100,4	100,3	100,4	100,2	100,1	100,3	99,9
April	101,3	101,1	101,0	100,9	101,4	101,2	101,3	100,7	101,5
Juli	104,6	104,4	104,7	104,0	103,3	104,7	105,3	104,2	104,8
Oktober	105,6	105,2	105,4	104,7	104,2	105,9	106,9	105,5	106,1
1993 Januar	106,5	106,4	105,9	105,1	107,0	106,4	107,3	105,7	106,6
April	107,6	107,0	107,3	105,8	106,0	108,0	108,9	106,6	108,8
Juli	109,2	108,5	108,8	107,2	107,4	109,6	110,1	108,6	109,9
Oktober	110,0	109,3	109,7	107,6	107,4	110,5	110,9	109,4	111,0
1994 Januar	110,5	109,9	110,1	108,2	108,4	110,8	111,8	109,5	111,4
April	111,3	110,7	111,1	108,8	108,5	111,5	112,8	110,1	112,0
Juli	112,3	111,5	111,9	110,0	109,7	112,4	114,3	111,0	112,8
Oktober	112,6	111,7	112,1	110,2	110,1	112,7	114,3	111,2	113,0
1995 Januar	113,1	112,8	112,7	110,8	111,6	112,5	115,0	110,9	112,8
April	114,4	113,5	114,0	112,1	112,0	114,3	117,3	113,0	114,4
Juli	116,0	115,0	115,5	113,6	113,2	115,8	118,8	114,5	115,8
Oktober	117,4	116,6	117,3	114,6	114,1	116,7	120,0	115,1	116,7
1996 Januar	119,3	118,7	119,6	116,0	115,3	118,0	121,3	116,3	118,1
<b>Bruttowochenverdienste</b>									
1992	102,8	102,4	102,4	102,1	102,3	103,0	102,4	101,9	103,5
1993	104,5	103,8	103,7	102,6	103,8	105,7	106,0	104,4	106,1
1994	109,3	108,4	108,3	107,2	107,6	109,9	110,5	107,9	110,7
1995	113,9	113,0	113,0	112,1	112,3	113,5	115,2	111,5	113,9
1992 Januar	99,0	98,5	98,3	98,7	97,9	100,3	100,0	99,9	100,3
April	100,8	100,5	100,4	100,3	101,4	100,8	99,7	99,7	101,4
Juli	104,1	103,8	103,8	103,6	103,6	104,5	104,0	103,3	105,1
Oktober	104,5	104,1	104,3	103,5	103,6	104,2	104,4	103,0	104,8
1993 Januar	102,6	102,4	102,1	100,6	102,5	103,5	105,4	102,7	103,2
April	101,9	101,2	100,6	100,9	102,5	103,8	103,8	101,9	104,5
Juli	105,8	105,0	104,9	103,9	105,1	106,9	106,5	106,0	107,1
Oktober	106,0	105,1	105,2	103,5	104,2	106,9	107,3	105,5	107,4
1994 Januar	104,8	103,6	103,6	102,2	101,6	107,8	108,3	106,0	108,6
April	107,9	106,9	106,8	105,5	106,3	109,0	109,1	107,1	110,0
Juli	110,4	109,5	109,4	108,3	108,7	110,5	111,7	108,2	111,4
Oktober	111,3	110,4	110,4	109,5	110,0	110,8	111,3	108,9	111,4
1995 Januar	110,1	109,4	108,8	108,2	109,2	111,3	111,9	108,9	112,0
April	113,2	112,3	112,1	111,5	112,0	112,8	114,4	110,9	113,3
Juli	114,8	113,9	113,9	113,2	113,2	114,3	115,6	112,4	114,8
Oktober	115,2	114,4	114,5	113,4	113,0	114,3	116,7	112,2	114,5
1996 Januar	115,3	114,4	114,9	112,4	111,7	115,3	117,4	113,4	115,6
<b>Bezahlte Wochenstunden</b>									
1992	99,1	99,0	98,7	99,0	99,4	99,4	98,8	98,8	99,8
1993	96,1	95,8	95,5	96,0	96,8	96,8	96,9	96,7	96,8
1994	97,3	96,9	96,6	97,2	97,7	97,8	97,2	97,3	98,3
1995	98,4	98,2	97,7	98,8	99,2	98,5	97,4	98,0	98,9
1992 Januar	98,5	98,0	97,7	98,2	97,7	100,0	100,0	99,5	100,3
April	99,5	99,5	99,2	99,5	100,0	99,5	98,7	99,0	100,0
Juli	99,5	99,5	99,0	99,5	100,3	99,7	98,7	99,0	100,3
Oktober	99,0	99,0	98,7	98,7	99,5	98,2	97,6	97,7	98,7
1993 Januar	96,4	96,2	96,4	95,7	95,7	97,1	98,4	97,1	96,8
April	94,9	94,4	93,7	95,4	96,7	95,8	95,3	95,6	96,0
Juli	96,9	96,7	96,2	96,9	97,7	97,6	96,9	97,7	97,6
Oktober	96,2	95,9	95,7	95,9	96,9	96,6	96,9	96,4	96,8
1994 Januar	94,9	94,1	94,2	94,4	93,6	97,1	96,9	96,6	97,3
April	96,9	96,4	95,9	96,7	98,0	97,6	96,9	97,1	98,1
Juli	98,2	98,2	97,7	98,5	99,0	98,2	97,6	97,4	98,9
Oktober	99,0	98,7	98,5	99,2	100,0	98,2	97,4	97,9	98,7
1995 Januar	97,4	96,9	96,4	97,5	97,7	98,7	97,4	98,2	99,2
April	99,0	98,7	98,2	99,5	100,0	98,7	97,6	98,2	99,2
Juli	99,0	99,0	98,5	99,5	100,0	98,7	97,4	98,2	99,2
Oktober	98,2	98,2	97,5	98,7	99,0	97,9	97,1	97,4	98,1
1996 Januar	96,7	96,4	95,9	96,7	96,9	97,6	96,9	97,4	97,9

2. Index der Bruttomonatsverdienste der Angestellten im Produzierenden Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit- u. Versicherungsgewerbe in Baden-Württemberg seit 1992 nach Leistungsgruppen

Jahr Monat	Angestellte insgesamt	Männliche Angestellte					Weibliche Angestellte					
		zusammen	Leistungsgruppe				zusammen	Leistungsgruppe				
			II	III	IV	V		II	III	IV	V	
1991 = 100												
<b>Kaufmännische Angestellte</b>												
1992	103,2	102,5	102,9	102,5	102,9	103,0	103,8	104,3	102,4	102,5	104,3	
1993	107,2	105,8	106,0	105,6	104,9	106,4	108,3	108,8	106,2	105,4	110,0	
1994	110,2	108,3	107,7	108,0	106,8	111,7	111,4	110,6	108,0	107,5	113,7	
1995	113,9	111,7	110,5	111,3	109,8	116,4	115,4	114,1	111,4	110,4	118,5	
1992	Januar	100,5	100,3	100,7	100,0	101,5	100,2	100,8	101,5	100,0	100,0	100,7
	April	101,8	101,5	101,7	100,9	102,4	102,5	102,0	104,0	101,5	101,0	102,6
	Juli	103,8	103,0	103,7	103,2	103,3	101,8	104,7	104,4	103,1	103,5	104,7
	Oktober	104,7	103,8	104,0	104,0	103,5	105,6	105,5	106,3	103,5	103,8	106,5
1993	Januar	105,6	104,5	104,4	104,2	104,2	106,1	106,6	107,5	104,3	104,2	107,7
	April	106,9	105,7	105,8	105,4	104,5	106,4	107,9	108,4	106,2	105,0	109,4
	Juli	107,4	105,9	106,4	105,8	104,9	105,8	108,7	108,7	106,5	105,9	110,8
	Oktober	107,8	106,3	106,5	106,2	105,5	107,0	108,9	109,7	106,9	105,7	110,7
1994	Januar	108,7	106,8	106,7	106,3	106,2	107,5	110,1	110,1	107,0	106,7	111,6
	April	109,7	108,0	107,5	107,3	106,6	111,2	111,0	110,7	107,6	107,0	113,4
	Juli	110,3	108,5	107,5	108,4	106,6	112,0	111,5	110,2	108,1	107,5	114,2
	Oktober	111,0	109,1	108,4	108,8	107,2	113,5	112,0	111,1	108,5	108,1	114,4
1995	Januar	111,5	109,5	108,4	109,1	107,8	114,4	112,7	111,4	109,0	108,3	115,7
	April	112,9	110,8	109,7	110,5	108,9	115,9	114,3	113,3	110,4	109,3	117,1
	Juli	114,5	112,3	110,9	112,0	110,1	117,7	116,1	114,5	112,1	111,1	119,1
	Oktober	115,1	112,8	111,7	112,3	111,0	116,5	116,8	115,4	112,4	111,5	120,2
1996	Januar	115,4	112,8	111,8	111,6	112,4	115,5	117,8	113,5	112,2	112,6	116,8
<b>Technische Angestellte</b>												
1992	103,0	102,9	102,5	103,0	103,4	98,3	103,9	103,9	102,8	103,1	104,0	
1993	106,7	106,4	106,1	105,9	107,6	108,6	108,9	108,6	106,6	106,9	102,9	
1994	109,7	109,4	108,1	108,7	109,8	115,3	112,6	111,1	109,5	109,1	110,1	
1995	113,6	113,4	111,9	112,8	113,7	119,7	116,4	114,1	112,0	111,9	119,5	
1992	Januar	99,9	99,8	100,0	99,6	100,2	101,1	100,6	101,5	100,1	100,1	101,1
	April	100,4	100,3	100,1	100,2	101,3	95,5	101,2	102,6	100,9	100,5	103,4
	Juli	104,2	104,0	103,4	104,2	104,2	93,8	105,1	104,6	103,8	104,3	106,0
	Oktober	105,1	105,0	104,2	105,1	105,5	102,6	106,1	105,3	104,2	105,1	104,0
1993	Januar	104,7	104,5	103,7	104,4	105,5	103,4	106,8	105,7	104,8	105,7	102,5
	April	106,5	106,2	106,2	105,5	107,1	106,4	108,9	107,6	106,6	107,1	100,7
	Juli	106,9	106,7	106,6	106,1	107,9	108,1	109,0	109,3	106,7	107,0	102,3
	Oktober	107,4	107,2	106,6	106,5	108,5	112,5	109,7	109,8	107,2	107,1	104,8
1994	Januar	107,9	107,5	106,6	106,7	108,4	117,9	110,9	110,4	107,6	107,6	107,1
	April	109,0	108,6	107,6	107,7	109,0	115,6	112,2	111,1	109,2	108,2	110,2
	Juli	110,1	109,7	108,1	109,3	110,0	115,9	112,9	110,5	109,6	109,8	110,6
	Oktober	110,7	110,4	109,1	109,8	110,8	113,4	113,2	112,0	110,3	109,6	111,0
1995	Januar	111,0	110,6	109,2	110,0	111,0	117,6	114,1	112,7	110,5	109,4	117,2
	April	112,4	112,1	110,7	111,6	112,6	120,2	115,3	113,5	111,3	111,0	118,6
	Juli	114,3	114,0	112,4	113,5	114,2	120,5	117,0	114,2	112,5	112,7	120,0
	Oktober	115,0	114,8	113,5	114,2	115,1	119,6	117,5	114,9	112,8	112,9	120,5
1996	Januar	116,2	116,2	115,6	116,2	114,3	117,4	117,6	116,6	113,3	112,9	118,9
<b>Angestellte insgesamt</b>												
1992	103,1	102,8	102,6	102,8	103,1	102,4	103,8	104,5	102,4	102,6	104,3	
1993	106,9	106,2	106,0	105,8	106,1	106,7	108,3	108,8	106,3	105,6	109,7	
1994	110,0	109,0	107,9	108,5	108,1	112,2	111,5	110,7	108,2	107,7	113,6	
1995	113,8	112,7	111,3	112,3	111,5	116,9	115,5	114,1	111,4	110,6	118,6	
1992	Januar	100,3	100,0	100,3	99,7	100,9	100,3	100,8	101,5	100,0	100,7	
	April	101,1	100,8	100,8	100,5	101,9	101,5	102,0	103,9	101,4	100,9	102,7
	Juli	103,9	103,6	103,5	103,9	103,7	100,7	104,7	104,4	103,2	103,6	104,7
	Oktober	104,9	104,5	104,1	104,7	104,4	105,2	105,5	106,2	103,5	103,9	106,4
1993	Januar	105,2	104,5	104,1	104,3	104,8	105,7	106,6	107,3	104,4	104,4	107,5
	April	106,7	106,0	106,0	105,5	105,7	106,4	108,0	108,3	106,2	105,3	109,1
	Juli	107,2	106,4	106,5	106,0	106,2	106,1	108,7	108,8	106,5	106,0	110,4
	Oktober	107,6	106,8	106,5	106,4	106,9	107,7	109,0	109,7	106,9	105,9	110,4
1994	Januar	108,3	107,2	106,6	106,6	107,2	108,9	110,1	110,2	107,1	106,8	111,4
	April	109,4	108,4	107,6	107,5	107,6	111,8	111,1	110,8	107,8	107,1	113,3
	Juli	110,2	109,2	107,8	109,0	108,1	112,5	111,7	110,3	108,3	107,8	114,1
	Oktober	110,9	109,9	108,8	109,5	108,8	113,5	112,1	111,2	108,7	108,3	114,2
1995	Januar	111,3	110,1	108,8	109,7	109,2	114,9	112,9	111,5	109,1	108,4	115,8
	April	112,7	111,6	110,3	111,2	110,5	116,5	114,4	113,3	110,5	109,5	117,2
	Juli	114,4	113,3	111,8	113,0	111,9	118,1	116,2	114,4	112,1	111,3	119,1
	Oktober	115,1	114,0	112,7	113,5	112,8	116,9	116,8	115,4	112,5	111,7	120,2
1996	Januar	115,8	114,8	113,9	114,6	113,3	115,8	117,8	113,9	112,4	112,6	116,9

**3. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
<b>C-F Produzierendes Gewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>37,7</b>	<b>1,2</b>	<b>26,71</b>	<b>1 007</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>81,3</b>	<b>100,0</b>	<b>37,9</b>	<b>1,3</b>	<b>28,07</b>	<b>1 063</b>
Männlich 1		62,7	37,8	1,4	30,04	1 135
Männlich 2		26,6	38,0	1,3	25,60	973
Männlich 3		10,7	37,9	0,9	22,65	858
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>18,7</b>	<b>100,0</b>	<b>37,1</b>	<b>0,4</b>	<b>20,67</b>	<b>767</b>
Weiblich 1		9,0	37,0		23,96	886
Weiblich 2		39,0	37,4	0,5	20,36	762
Weiblich 3		52,0	36,9	0,4	20,33	750
<b>C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>40,4</b>	<b>2,4</b>	<b>23,97</b>	<b>969</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>99,6</b>	<b>100,0</b>	<b>40,4</b>	<b>2,4</b>	<b>23,99</b>	<b>970</b>
Männlich 1		52,6	40,1	2,1	25,18	1 009
Männlich 2		40,8	41,6	3,0	22,92	953
Männlich 3		6,6	36,3	1,0	21,04	764
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>0,4</b>	<b>100,0</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>/</b>	<b>/</b>
Weiblich 1		-	-	-	-	-
Weiblich 2		16,9	/	-	/	/
Weiblich 3		83,1	/	/	/	/
<b>D Verarbeitendes Gewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>37,6</b>	<b>1,2</b>	<b>26,84</b>	<b>1 010</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>78,6</b>	<b>100,0</b>	<b>37,8</b>	<b>1,5</b>	<b>28,50</b>	<b>1 076</b>
Männlich 1		62,8	37,6	1,6	30,51	1 149
Männlich 2		27,5	38,0	1,4	25,89	983
Männlich 3		9,8	37,9	1,1	23,00	872
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>21,4</b>	<b>100,0</b>	<b>37,1</b>	<b>0,4</b>	<b>20,66</b>	<b>766</b>
Weiblich 1		9,0	37,0	0,5	23,96	886
Weiblich 2		39,0	37,4	0,5	20,35	762
Weiblich 3		52,1	36,9	0,4	20,33	750
<b>DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>39,9</b>	<b>1,8</b>	<b>23,36</b>	<b>933</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>73,1</b>	<b>100,0</b>	<b>40,4</b>	<b>2,3</b>	<b>25,13</b>	<b>1 014</b>
Männlich 1		52,9	40,5	2,4	26,70	1 082
Männlich 2		35,3	40,3	2,3	24,14	973
Männlich 3		11,8	39,8	1,7	20,96	835
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>26,9</b>	<b>100,0</b>	<b>38,8</b>	<b>0,6</b>	<b>18,36</b>	<b>712</b>
Weiblich 1		4,6	38,9	0,9	22,30	867
Weiblich 2		31,7	39,0	0,6	19,88	775
Weiblich 3		63,7	38,6	0,6	17,31	669
<b>DB Textil- und Bekleidungs-gewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>38,1</b>	<b>1,1</b>	<b>19,66</b>	<b>749</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>41,6</b>	<b>100,0</b>	<b>39,0</b>	<b>1,9</b>	<b>22,28</b>	<b>868</b>
Männlich 1		50,6	39,3	2,2	23,59	927
Männlich 2		40,9	38,7	1,6	21,27	823
Männlich 3		8,5	38,6	1,4	19,15	740
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>58,4</b>	<b>100,0</b>	<b>37,4</b>	<b>0,5</b>	<b>17,72</b>	<b>663</b>
Weiblich 1		14,0	36,9	0,4	19,00	701
Weiblich 2		63,8	37,6	0,5	17,65	664
Weiblich 3		22,2	37,3	0,3	17,13	639
<b>DB 17 Textilgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>38,3</b>	<b>1,2</b>	<b>20,27</b>	<b>776</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>52,9</b>	<b>100,0</b>	<b>39,0</b>	<b>2,0</b>	<b>22,37</b>	<b>873</b>
Männlich 1		53,1	39,5	2,3	23,58	931
Männlich 2		39,8	38,5	1,5	21,35	823
Männlich 3		7,1	38,7	1,6	18,88	731
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>47,1</b>	<b>100,0</b>	<b>37,4</b>	<b>0,4</b>	<b>17,81</b>	<b>666</b>
Weiblich 1		11,4	35,8	0,3	19,59	702
Weiblich 2		70,2	37,7	0,4	17,67	667
Weiblich 3		18,5	37,0	0,3	17,30	640

Noch: 3. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
<b>DB 18 Bekleidungsgerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>37,8</b>	<b>0,8</b>	<b>18,71</b>	<b>707</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>24,2</b>	<b>100,0</b>	<b>38,8</b>	<b>1,6</b>	<b>21,96</b>	<b>852</b>
Männlich 1		42,5	38,6	1,5	23,64	912
Männlich 2		44,5	39,1	1,9	21,04	822
Männlich 3		13,1	38,5	1,2	19,64	757
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>75,8</b>	<b>100,0</b>	<b>37,5</b>	<b>0,5</b>	<b>17,63</b>	<b>661</b>
Weiblich 1		16,5	37,6	0,4	18,63	700
Weiblich 2		57,8	37,4	0,7	17,63	660
Weiblich 3		25,8	37,5	0,3	17,01	638
<b>DD 20 Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>39,5</b>	<b>1,5</b>	<b>23,59</b>	<b>931</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>86,7</b>	<b>100,0</b>	<b>39,7</b>	<b>1,7</b>	<b>24,18</b>	<b>960</b>
Männlich 1		48,0	40,2	2,1	26,30	1 056
Männlich 2		35,6	39,0	1,1	22,96	896
Männlich 3		16,4	39,8	1,6	20,55	818
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>13,3</b>	<b>100,0</b>	<b>38,0</b>	<b>0,3</b>	<b>19,56</b>	<b>743</b>
Weiblich 1		3,9	(39,0)	(0,3)	(21,02)	(819)
Weiblich 2		44,0	38,2	0,3	20,25	774
Weiblich 3		52,2	37,7	0,4	18,86	711
<b>DE Papier-, Verlags- und Druckgewerbe</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>38,4</b>	<b>1,7</b>	<b>26,76</b>	<b>1 028</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>80,2</b>	<b>100,0</b>	<b>38,6</b>	<b>2,0</b>	<b>28,19</b>	<b>1 088</b>
Männlich 1		55,6	38,4	1,9	30,65	1 178
Männlich 2		33,0	38,7	1,8	25,83	1 001
Männlich 3		11,4	39,1	2,4	23,12	904
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>19,8</b>	<b>100,0</b>	<b>37,6</b>	<b>0,6</b>	<b>20,79</b>	<b>781</b>
Weiblich 1		17,8	37,0	0,8	27,12	1 003
Weiblich 2		41,3	37,6	0,6	20,34	765
Weiblich 3		40,9	37,8	0,5	18,55	702
<b>DF 23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- u. Brutstoffen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>39,0</b>	<b>1,3</b>	<b>35,46</b>	<b>1 381</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>98,7</b>	<b>100,0</b>	<b>39,0</b>	<b>1,3</b>	<b>35,62</b>	<b>1 388</b>
Männlich 1		84,0	38,6	1,0	37,84	1 461
Männlich 2		14,8	41,0	3,4	25,06	1 027
Männlich 3		1,2	(40,3)	(0,9)	(19,67)	(793)
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>1,3</b>	<b>100,0</b>	<b>(37,5)</b>	<b>(0,0)</b>	<b>(22,69)</b>	<b>(852)</b>
Weiblich 1		33,3	/	/	/	/
Weiblich 2		58,3	/	-	/	/
Weiblich 3		8,3	/	-	/	/
<b>DG 24 Chemische Industrie</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>38,3</b>	<b>0,6</b>	<b>26,17</b>	<b>1 002</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>77,5</b>	<b>100,0</b>	<b>38,4</b>	<b>0,7</b>	<b>27,91</b>	<b>1 071</b>
Männlich 1		49,9	38,5	0,8	30,01	1 154
Männlich 2		44,5	38,2	0,6	26,29	1 005
Männlich 3		5,5	38,4	0,7	21,87	840
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>22,5</b>	<b>100,0</b>	<b>38,0</b>	<b>0,2</b>	<b>20,14</b>	<b>766</b>
Weiblich 1		6,4	38,2	0,4	25,59	978
Weiblich 2		48,1	37,8	0,2	20,70	783
Weiblich 3		45,4	38,2	0,2	18,77	718
<b>DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>38,7</b>	<b>1,1</b>	<b>23,33</b>	<b>904</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>72,9</b>	<b>100,0</b>	<b>38,9</b>	<b>1,3</b>	<b>25,08</b>	<b>975</b>
Männlich 1		39,0	38,9	1,6	27,26	1 061
Männlich 2		40,9	38,9	1,2	24,13	939
Männlich 3		20,2	38,6	0,9	22,80	881
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>27,1</b>	<b>100,0</b>	<b>38,4</b>	<b>0,5</b>	<b>18,57</b>	<b>713</b>
Weiblich 1		3,3	38,8	1,2	22,93	889
Weiblich 2		30,2	38,3	0,6	19,10	732
Weiblich 3		66,5	38,4	0,4	18,11	695

Noch: 3. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM						
<b>DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>39,8</b>	<b>2,1</b>	<b>24,49</b>	<b>975</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>89,8</b>	<b>100,0</b>	<b>39,9</b>	<b>2,3</b>	<b>25,28</b>	<b>1 010</b>
Männlich 1		44,5	39,8	2,3	27,34	1 088
Männlich 2		44,7	40,1	2,4	24,12	967
Männlich 3		10,8	39,9	2,1	21,71	866
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>10,2</b>	<b>100,0</b>	<b>38,7</b>	<b>0,3</b>	<b>17,26</b>	<b>668</b>
Weiblich 1		3,6	38,0	0,4	21,46	816
Weiblich 2		24,6	38,5	0,6	19,17	739
Weiblich 3		71,9	38,8	0,2	16,41	637
<b>DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>37,9</b>	<b>1,6</b>	<b>25,74</b>	<b>975</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>84,2</b>	<b>100,0</b>	<b>38,0</b>	<b>1,7</b>	<b>26,81</b>	<b>1 019</b>
Männlich 1		57,9	37,9	1,8	28,76	1 091
Männlich 2		28,2	38,1	1,7	25,04	954
Männlich 3		13,8	38,3	1,5	22,29	853
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>15,8</b>	<b>100,0</b>	<b>37,2</b>	<b>0,8</b>	<b>19,91</b>	<b>741</b>
Weiblich 1		5,2	37,6	1,3	25,15	946
Weiblich 2		29,0	36,9	0,6	20,58	759
Weiblich 3		65,8	37,3	0,8	19,20	716
<b>DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>37,0</b>	<b>1,4</b>	<b>28,02</b>	<b>1 037</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>92,2</b>	<b>100,0</b>	<b>37,0</b>	<b>1,4</b>	<b>28,57</b>	<b>1 058</b>
Männlich 1		66,5	36,8	1,3	30,16	1 110
Männlich 2		23,4	37,4	1,7	25,85	967
Männlich 3		10,0	37,8	1,4	24,62	931
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>7,8</b>	<b>100,0</b>	<b>36,6</b>	<b>0,6</b>	<b>21,43</b>	<b>784</b>
Weiblich 1		13,7	35,4	0,2	26,42	936
Weiblich 2		35,8	36,2	0,9	22,98	832
Weiblich 3		50,5	37,2	0,6	19,07	708
<b>DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>38,2</b>	<b>1,6</b>	<b>25,08</b>	<b>957</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>81,8</b>	<b>100,0</b>	<b>38,4</b>	<b>1,8</b>	<b>26,23</b>	<b>1 006</b>
Männlich 1		55,0	38,4	2,0	28,22	1 083
Männlich 2		29,9	38,3	1,7	24,83	951
Männlich 3		15,1	38,4	1,5	21,78	836
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>18,2</b>	<b>100,0</b>	<b>37,3</b>	<b>0,8</b>	<b>19,72</b>	<b>735</b>
Weiblich 1		4,1	38,5	1,8	24,65	950
Weiblich 2		28,1	37,0	0,5	20,19	747
Weiblich 3		67,8	37,3	0,8	19,22	717
<b>DK 29 Maschinenbau</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>37,3</b>	<b>1,5</b>	<b>28,36</b>	<b>1 059</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>87,1</b>	<b>100,0</b>	<b>37,5</b>	<b>1,7</b>	<b>29,23</b>	<b>1 096</b>
Männlich 1		72,3	37,7	1,9	30,48	1 150
Männlich 2		21,3	37,1	1,2	26,49	983
Männlich 3		6,3	36,5	0,6	23,90	872
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>12,9</b>	<b>100,0</b>	<b>36,1</b>	<b>0,2</b>	<b>22,25</b>	<b>803</b>
Weiblich 1		8,1	36,6	0,4	25,06	918
Weiblich 2		27,8	36,6	0,3	21,67	792
Weiblich 3		64,1	35,8	0,2	22,15	793
<b>DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>36,5</b>	<b>0,7</b>	<b>25,64</b>	<b>937</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>62,6</b>	<b>100,0</b>	<b>36,6</b>	<b>0,8</b>	<b>27,99</b>	<b>1 024</b>
Männlich 1		72,2	36,4	0,9	29,58	1 077
Männlich 2		21,4	37,2	0,8	24,35	905
Männlich 3		6,3	36,7	0,8	22,52	827
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>37,4</b>	<b>100,0</b>	<b>36,5</b>	<b>0,3</b>	<b>21,71</b>	<b>792</b>
Weiblich 1		6,7	36,8	0,4	24,52	902
Weiblich 2		37,6	37,0	0,4	20,95	776
Weiblich 3		55,7	36,0	0,3	21,89	789

Noch: 3. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %		Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
			bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
			insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
<b>DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>37,3</b>	<b>0,7</b>	<b>23,78</b>	<b>886</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>62,1</b>	<b>100,0</b>	<b>37,1</b>	<b>1,1</b>	<b>26,37</b>	<b>978</b>
Männlich 1		72,4	37,1	1,2	28,00	1 038
Männlich 2		18,3	36,8	0,8	23,26	856
Männlich 3		9,3	38,0	1,1	19,98	760
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>37,9</b>	<b>100,0</b>	<b>37,5</b>	<b>0,2</b>	<b>19,57</b>	<b>735</b>
Weiblich 1		19,7	37,0	0,4	25,26	934
Weiblich 2		45,9	37,9	0,1	18,15	688
Weiblich 3		34,4	37,4	0,1	18,28	683
<b>DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>36,3</b>	<b>0,6</b>	<b>26,32</b>	<b>957</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>63,8</b>	<b>100,0</b>	<b>36,4</b>	<b>0,8</b>	<b>28,60</b>	<b>1 041</b>
Männlich 1		74,4	36,3	0,8	29,78	1 081
Männlich 2		18,6	36,8	0,8	25,84	951
Männlich 3		7,0	36,4	0,7	23,45	854
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>36,2</b>	<b>100,0</b>	<b>36,2</b>	<b>0,2</b>	<b>22,29</b>	<b>808</b>
Weiblich 1		4,3	36,2	0,7	25,96	940
Weiblich 2		29,5	36,4	0,1	22,36	813
Weiblich 3		66,2	36,2	0,3	22,02	797
<b>DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>37,4</b>	<b>1,0</b>	<b>25,03</b>	<b>937</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>60,5</b>	<b>100,0</b>	<b>37,3</b>	<b>1,2</b>	<b>27,62</b>	<b>1 029</b>
Männlich 1		56,8	36,7	1,4	31,77	1 167
Männlich 2		40,4	38,1	1,0	22,38	852
Männlich 3		2,7	36,2	0,4	21,60	783
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>39,5</b>	<b>100,0</b>	<b>37,7</b>	<b>0,8</b>	<b>21,09</b>	<b>795</b>
Weiblich 1		3,0	35,9	0,1	27,70	994
Weiblich 2		64,8	38,4	1,0	20,52	788
Weiblich 3		32,2	36,4	0,5	21,71	790
<b>DL 33 Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>36,4</b>	<b>0,6</b>	<b>24,75</b>	<b>901</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>61,2</b>	<b>100,0</b>	<b>36,6</b>	<b>0,8</b>	<b>27,02</b>	<b>988</b>
Männlich 1		75,9	36,4	0,7	28,38	1 033
Männlich 2		17,5	37,0	0,7	23,53	871
Männlich 3		6,6	37,3	1,1	20,97	782
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>38,8</b>	<b>100,0</b>	<b>36,1</b>	<b>0,3</b>	<b>21,13</b>	<b>763</b>
Weiblich 1		12,3	37,3	0,3	23,00	858
Weiblich 2		37,4	36,7	0,2	19,56	718
Weiblich 3		50,3	35,3	0,4	21,86	773
<b>DM Fahrzeugbau</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>36,6</b>	<b>1,2</b>	<b>33,25</b>	<b>1 218</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>92,7</b>	<b>100,0</b>	<b>36,7</b>	<b>1,2</b>	<b>33,72</b>	<b>1 237</b>
Männlich 1		70,2	36,7	1,3	35,26	1 295
Männlich 2		22,2	36,4	1,1	31,44	1 146
Männlich 3		7,7	37,0	0,9	26,27	971
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>7,3</b>	<b>100,0</b>	<b>36,1</b>	<b>0,5</b>	<b>27,09</b>	<b>978</b>
Weiblich 1		16,1	35,7	0,5	31,37	1 121
Weiblich 2		40,6	36,0	0,6	28,91	1 041
Weiblich 3		43,3	36,3	0,3	23,84	866
<b>DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen</b>						
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>36,6</b>	<b>1,2</b>	<b>33,39</b>	<b>1 224</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>92,2</b>	<b>100,0</b>	<b>36,7</b>	<b>1,3</b>	<b>33,86</b>	<b>1 242</b>
Männlich 1		69,8	36,7	1,3	35,45	1 302
Männlich 2		22,3	36,4	1,1	31,55	1 149
Männlich 3		7,8	37,0	0,9	26,28	972
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>7,1</b>	<b>100,0</b>	<b>36,1</b>	<b>0,5</b>	<b>27,25</b>	<b>985</b>
Weiblich 1		15,5	35,8	0,6	31,82	1 138
Weiblich 2		40,5	36,0	0,7	29,23	1 053
Weiblich 3		44,0	36,4	0,3	23,87	868

Noch: 3. Durchschnittliche Verdienste und Arbeitszeiten der Arbeiter in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, Leistungsgruppen und Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Arbeiter in %	Wochenarbeitszeit		Bruttoverdienst	
		bezahlte Stunden		je Stunde	je Woche
		insgesamt	darunter Mehrarbeitsstunden		
DM					

**DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten,  
Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling**

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>38,1</b>	<b>0,9</b>	<b>23,19</b>	<b>882</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>68,6</b>	<b>100,0</b>	<b>38,2</b>	<b>1,1</b>	<b>24,68</b>	<b>943</b>
Männlich 1		45,8	38,0	1,2	26,37	1 002
Männlich 2		33,4	38,8	1,4	24,01	931
Männlich 3		20,7	37,8	0,7	22,00	832
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>31,4</b>	<b>100,0</b>	<b>37,7</b>	<b>0,4</b>	<b>19,90</b>	<b>750</b>
Weiblich 1		14,2	36,8	0,3	21,23	782
Weiblich 2		41,2	38,4	0,5	18,94	728
Weiblich 3		44,7	37,3	0,4	20,39	761

**DN 37 Recycling**

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>37,9</b>	<b>—</b>	<b>17,93</b>	<b>679</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>37,9</b>	<b>—</b>	<b>17,93</b>	<b>679</b>
Männlich 1		10,3	(35,9)	—	(21,30)	(764)
Männlich 2		23,7	37,7	—	19,04	717
Männlich 3		66,0	38,2	—	17,04	651
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
Weiblich 1		—	—	—	—	—
Weiblich 2		—	—	—	—	—
Weiblich 3		—	—	—	—	—

**E Energie- und Wasserversorgung**

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>39,2</b>	<b>0,7</b>	<b>30,44</b>	<b>1 194</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>97,0</b>	<b>100,0</b>	<b>39,2</b>	<b>0,7</b>	<b>30,69</b>	<b>1 204</b>
Männlich 1		96,9	39,2	0,7	30,88	1 211
Männlich 2		2,8	38,9	0,3	24,80	965
Männlich 3		0,4	38,9	0,5	23,74	925
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>3,0</b>	<b>100,0</b>	<b>38,8</b>	<b>0,3</b>	<b>22,47</b>	<b>873</b>
Weiblich 1		24,0	38,8	0,4	24,63	956
Weiblich 2		49,5	39,1	0,4	22,49	879
Weiblich 3		26,4	38,5	0,2	20,46	787

**F 45 Baugewerbe**

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>38,1</b>	<b>0,5</b>	<b>25,26</b>	<b>963</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>38,1</b>	<b>0,5</b>	<b>25,26</b>	<b>963</b>
Männlich 1		58,3	38,2	0,6	27,03	1 033
Männlich 2		23,1	38,0	0,4	23,79	904
Männlich 3		18,6	37,9	0,2	21,50	814
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>	<b>—</b>
Weiblich 1		—	—	—	—	—
Weiblich 2		—	—	—	—	—
Weiblich 3		—	—	—	—	—

**4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
<b>C-G, J Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit und Versicherungsgewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 054</b>	<b>6 965</b>	<b>5 754</b>
<b>Männlich zusammen</b>	47,5	100,0	90,9	100,0	63,4	100,0	5 938	7 165	6 581
Männlich II		37,6		34,1		35,8	7 600	8 811	8 206
Männlich III		44,1		56,3		50,5	5 383	6 571	6 078
Männlich IV		16,3		9,1		12,5	3 941	4 847	4 285
Männlich V		2,0		0,5		1,2	3 243	3 625	3 321
<b>Weiblich zusammen</b>	52,5	100,0	9,1	100,0	36,6	100,0	4 253	4 980	4 319
Weiblich II		7,9		8,6		8,0	6 292	7 938	6 454
Weiblich III		45,1		41,9		44,8	4 711	5 533	4 781
Weiblich IV		39,3		45,2		39,8	3 573	4 056	3 623
Weiblich V		7,7		4,3		7,4	2 929	3 352	2 951
<b>C-F Produzierendes Gewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 717</b>	<b>7 105</b>	<b>6 520</b>
<b>Männlich zusammen</b>	48,3	100,0	91,4	100,0	73,3	100,0	6 792	7 289	7 151
Männlich II		39,3		35,0		36,2	8 526	8 875	8 770
Männlich III		48,2		56,5		54,2	6 037	6 657	6 504
Männlich IV		11,5		8,2		9,1	4 344	5 001	4 770
Männlich V		1,0		0,3		0,5	3 372	3 792	3 559
<b>Weiblich zusammen</b>	51,7	100,0	8,6	100,0	26,7	100,0	4 712	5 148	4 793
Weiblich II		6,4		9,3		7,0	7 134	8 044	7 360
Weiblich III		47,5		42,0		46,4	5 225	5 684	5 303
Weiblich IV		42,2		44,0		42,5	3 918	4 209	3 974
Weiblich V		3,9		4,6		4,0	3 046	3 390	3 119
<b>C Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 107</b>	<b>7 160</b>	<b>5 916</b>
<b>Männlich zusammen</b>	43,8	100,0	99,1	100,0	65,6	100,0	6 191	7 183	6 782
Männlich II		47,9		60,5		55,4	7 265	7 612	7 491
Männlich III		41,3		39,4		40,1	5 466	6 535	6 090
Männlich IV		10,0		0,2		4,1	(4 238)	/	(4 258)
Männlich V		0,8		-		0,3	/	-	/
<b>Weiblich zusammen</b>	56,2	100,0	0,9	100,0	34,4	100,0	4 263	/	4 268
Weiblich II		5,7		-		5,6	/	-	/
Weiblich III		38,5		100,0		39,2	4 920	/	4 915
Weiblich IV		51,0		-		50,5	3 727	-	3 727
Weiblich V		4,8		-		4,8	/	-	/
<b>D Verarbeitendes Gewerbe</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 767</b>	<b>7 125</b>	<b>6 554</b>
<b>Männlich zusammen</b>	48,5	100,0	91,2	100,0	73,3	100,0	6 849	7 313	7 184
Männlich II		39,3		34,5		35,8	8 593	8 954	8 844
Männlich III		48,3		56,9		54,5	6 085	6 680	6 533
Männlich IV		11,4		8,3		9,1	4 353	4 980	4 764
Männlich V		1,0		0,3		0,5	3 468	3 785	3 617
<b>Weiblich zusammen</b>	51,5	100,0	8,8	100,0	26,7	100,0	4 748	5 162	4 827
Weiblich II		6,5		9,0		7,0	7 202	8 160	7 438
Weiblich III		47,3		41,2		46,1	5 275	5 739	5 354
Weiblich IV		42,2		45,0		42,7	3 946	4 220	4 001
Weiblich V		4,1		4,8		4,2	3 053	3 393	3 127
<b>DA Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 533</b>	<b>5 973</b>	<b>5 643</b>
<b>Männlich zusammen</b>	59,3	100,0	79,9	100,0	64,5	100,0	6 395	6 352	6 382
Männlich II		35,0		33,3		34,4	8 172	7 554	7 986
Männlich III		49,6		52,9		50,6	5 723	5 978	5 805
Männlich IV		13,9		12,0		13,3	4 640	4 988	4 738
Männlich V		1,6		1,8		1,6	3 606	4 165	3 793
<b>Weiblich zusammen</b>	40,7	100,0	20,1	100,0	35,5	100,0	4 274	4 464	4 301
Weiblich II		7,6		7,5		7,6	7 019	6 604	6 961
Weiblich III		35,2		32,0		34,8	4 942	4 912	4 938
Weiblich IV		47,9		49,3		48,1	3 625	4 030	3 684
Weiblich V		9,3		11,1		9,5	2 827	3 645	2 962

Noch: **4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten sowie Geschlecht**

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		

**DB Textil- und Bekleidungsgerbe**

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>4 752</b>	<b>5 172</b>	<b>4 921</b>
<b>Männlich zusammen</b>	42,1	100,0	65,4	100,0	51,5	100,0	5 861	5 602	5 729
Männlich II		29,6		22,9		26,2	7 821	6 979	7 445
Männlich III		49,8		40,8		45,2	5 465	5 497	5 480
Männlich IV		17,2		34,7		26,1	4 096	4 904	4 643
Männlich V		3,4		1,6		2,5	3 545	3 698	3 595
<b>Weiblich zusammen</b>	57,9	100,0	34,6	100,0	48,5	100,0	3 946	4 357	4 063
Weiblich II		3,0		7,9		4,4	6 615	6 333	6 471
Weiblich III		36,4		39,6		37,3	4 575	4 739	4 625
Weiblich IV		40,9		42,9		41,4	3 590	3 871	3 673
Weiblich V		19,7		9,6		16,8	3 113	3 335	3 149

**DB 17 Textilgewerbe**

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>4 813</b>	<b>5 355</b>	<b>5 036</b>
<b>Männlich zusammen</b>	45,7	100,0	78,9	100,0	59,4	100,0	5 847	5 625	5 725
Männlich II		28,0		20,9		24,1	7 914	7 017	7 488
Männlich III		50,1		38,3		43,6	5 449	5 601	5 522
Männlich IV		18,2		39,4		29,8	4 202	4 973	4 760
Männlich V		3,7		1,5		2,5	3 677	3 917	3 756
<b>Weiblich zusammen</b>	54,3	100,0	21,1	100,0	40,6	100,0	3 943	4 346	4 029
Weiblich II		3,4		9,4		4,7	6 599	(5 845)	6 277
Weiblich III		31,0		42,6		33,5	4 619	4 691	4 639
Weiblich IV		42,8		34,5		41,0	3 667	3 955	3 719
Weiblich V		22,8		13,4		20,8	3 140	3 206	3 149

**DB 18 Bekleidungsgerbe**

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>4 667</b>	<b>4 885</b>	<b>4 751</b>
<b>Männlich zusammen</b>	37,1	100,0	44,4	100,0	39,9	100,0	5 886	5 541	5 738
Männlich II		32,4		28,6		30,7	7 683	6 902	7 372
Männlich III		49,2		47,9		48,7	5 492	5 266	5 397
Männlich IV		15,6		21,5		18,1	3 883	4 554	4 224
Männlich V		2,9		1,9		2,5	(3 252)	/	(3 245)
<b>Weiblich zusammen</b>	62,9	100,0	55,6	100,0	60,1	100,0	3 950	4 363	4 097
Weiblich II		2,5		6,9		4,1	6 642	6 729	6 694
Weiblich III		43,0		37,9		41,1	4 536	4 771	4 613
Weiblich IV		38,5		47,9		41,8	3 487	3 834	3 628
Weiblich V		16,0		7,4		12,9	3 066	3 474	3 149

**DD 20 Holzgerbe (ohne Herstellung von Möbeln)**

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 052</b>	<b>5 694</b>	<b>5 289</b>
<b>Männlich zusammen</b>	55,8	100,0	90,6	100,0	68,7	100,0	5 907	5 835	5 872
Männlich II		33,9		22,1		28,2	7 426	7 326	7 388
Männlich III		43,2		60,7		51,7	5 692	5 623	5 653
Männlich IV		18,9		16,4		17,7	4 251	4 686	4 448
Männlich V		4,0		0,8		2,4	3 123	/	3 315
<b>Weiblich zusammen</b>	44,2	100,0	9,4	100,0	31,3	100,0	3 973	4 336	4 013
Weiblich II		3,8		9,7		4,4	(6 548)	/	(6 692)
Weiblich III		40,9		43,7		41,2	4 599	4 715	4 612
Weiblich IV		41,8		30,8		40,6	3 500	3 725	3 519
Weiblich V		13,6		15,8		13,8	2 834	/	2 824

**DE Papier-, Verlags- und Druckgerbe**

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 518</b>	<b>6 225</b>	<b>5 712</b>
<b>Männlich zusammen</b>	47,3	100,0	85,4	100,0	57,7	100,0	6 571	6 485	6 536
Männlich II		42,2		34,9		39,2	8 015	7 622	7 873
Männlich III		48,5		58,3		52,5	5 819	6 038	5 918
Männlich IV		7,9		5,7		7,0	3 966	4 654	4 193
Männlich V		1,4		1,1		1,3	3 829	(3 437)	3 691
<b>Weiblich zusammen</b>	52,7	100,0	14,6	100,0	42,3	100,0	4 574	4 709	4 587
Weiblich II		11,0		4,1		10,3	6 239	/	6 301
Weiblich III		55,7		58,5		56,0	4 772	5 137	4 808
Weiblich IV		29,5		26,2		29,2	3 759	3 857	3 768
Weiblich V		3,8		11,2		4,5	3 187	3 296	3 212

Noch: 4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten					Bruttomonatsverdienste			
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt			
	%			DM					
<b>DF 23 Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- u. Brutstoffen</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>6 383</b>	<b>7 839</b>	<b>7 187</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>62,6</b>	<b>100,0</b>	<b>93,3</b>	<b>100,0</b>	<b>79,6</b>	<b>100,0</b>	<b>7 209</b>	<b>8 011</b>	<b>7 729</b>
Männlich II		41,5		42,8		42,3	9 310	9 643	9 528
Männlich III		50,7		55,1		53,5	5 960	6 876	6 571
Männlich IV		7,4		2,1		4,0	(4 223)	/	(4 365)
Männlich V		0,4		-		0,2	/	-	/
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>37,4</b>	<b>100,0</b>	<b>6,7</b>	<b>100,0</b>	<b>20,4</b>	<b>100,0</b>	<b>5 002</b>	<b>(5 419)</b>	<b>5 077</b>
Weiblich II		10,2		20,0		12,0	(7 569)	/	(7 430)
Weiblich III		48,2		50,0		48,5	5 308	(5 546)	5 352
Weiblich IV		33,6		30,0		32,9	4 232	/	4 208
Weiblich V		8,0		-		6,6	(3 117)	-	(3 117)
<b>DG 24 Chemische Industrie</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 995</b>	<b>6 678</b>	<b>6 306</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>50,4</b>	<b>100,0</b>	<b>76,1</b>	<b>100,0</b>	<b>62,0</b>	<b>100,0</b>	<b>6 935</b>	<b>7 160</b>	<b>7 060</b>
Männlich II		39,4		39,1		39,2	8 601	8 993	8 819
Männlich III		48,7		49,4		49,1	6 178	6 318	6 256
Männlich IV		11,6		11,3		11,4	4 536	4 582	4 561
Männlich V		0,3		0,3		0,3	/	(3 586)	(3 712)
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>49,6</b>		<b>23,9</b>	<b>100,0</b>	<b>38,0</b>	<b>100,0</b>	<b>5 042</b>	<b>5 145</b>	<b>5 072</b>
Weiblich II		100,0		13,4		12,2	7 169	8 245	7 507
Weiblich III		11,8		37,2		45,4	5 425	5 602	5 467
Weiblich IV		48,7		47,6		40,6	3 981	3 976	3 979
Weiblich V		37,8		1,8		1,7	2 982	(3 529)	3 140
		1,7							
<b>DH 25 Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 317</b>	<b>6 265</b>	<b>5 759</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>51,0</b>	<b>100,0</b>	<b>92,6</b>	<b>100,0</b>	<b>70,4</b>	<b>100,0</b>	<b>6 248</b>	<b>6 401</b>	<b>6 342</b>
Männlich II		35,5		32,7		33,8	7 751	7 729	7 738
Männlich III		47,5		51,4		49,9	5 857	6 047	5 977
Männlich IV		16,0		15,4		15,6	4 243	4 842	4 605
Männlich V		1,1		0,6		0,7	(3 559)	/	3 905
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>49,0</b>	<b>100,0</b>	<b>7,4</b>	<b>100,0</b>	<b>29,6</b>	<b>100,0</b>	<b>4 350</b>	<b>4 554</b>	<b>4 374</b>
Weiblich II		6,6		7,9		6,8	6 700	7 086	6 752
Weiblich III		41,2		30,9		40,0	4 791	5 344	4 841
Weiblich IV		47,8		52,0		48,3	3 763	3 935	3 785
Weiblich V		4,4		9,3		5,0	3 075	(3 255)	3 114
<b>DI 26 Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 458</b>	<b>6 214</b>	<b>5 760</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>55,2</b>	<b>100,0</b>	<b>92,2</b>	<b>100,0</b>	<b>70,0</b>	<b>100,0</b>	<b>6 387</b>	<b>6 359</b>	<b>6 372</b>
Männlich II		35,2		33,9		34,5	7 983	7 601	7 785
Männlich III		52,7		59,7		56,4	5 846	5 858	5 853
Männlich IV		11,3		5,9		8,5	4 156	4 520	4 290
Männlich V		0,8		0,5		0,6	(3 237)	(3 924)	3 528
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>44,8</b>	<b>100,0</b>	<b>7,8</b>	<b>100,0</b>	<b>30,0</b>	<b>100,0</b>	<b>4 315</b>	<b>4 497</b>	<b>4 334</b>
Weiblich II		3,4		3,5		3,4	7 065	/	7 036
Weiblich III		46,0		52,9		46,7	4 915	4 902	4 914
Weiblich IV		42,1		42,8		42,2	3 660	3 832	3 678
Weiblich V		8,5		0,9		7,7	3 220	/	3 222
<b>DJ Metallerzeugung und -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen</b>									
<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 421</b>	<b>6 449</b>	<b>5 974</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>47,3</b>	<b>100,0</b>	<b>94,6</b>	<b>100,0</b>	<b>72,8</b>	<b>100,0</b>	<b>6 512</b>	<b>6 554</b>	<b>6 542</b>
Männlich II		30,0		23,3		25,3	8 517	8 174	8 296
Männlich III		52,5		61,5		58,8	6 147	6 305	6 263
Männlich IV		16,6		15,0		15,5	4 242	5 092	4 817
Männlich V		0,9		0,2		0,4	(3 103)	(3 769)	3 329
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>52,7</b>	<b>100,0</b>	<b>5,4</b>	<b>100,0</b>	<b>27,2</b>	<b>100,0</b>	<b>4 441</b>	<b>4 603</b>	<b>4 459</b>
Weiblich II		3,7		2,8		3,6	7 460	(6 777)	7 404
Weiblich III		34,8		29,4		34,2	5 237	5 585	5 269
Weiblich IV		58,2		63,4		58,8	3 856	4 126	3 887
Weiblich V		3,3		4,5		3,4	2 990	(3 567)	3 070

Noch: 4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht — Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DJ 27 Metallerzeugung und -bearbeitung

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>	<b>5 778</b>	<b>6 756</b>	<b>6 321</b>
<b>Männlich zusammen</b>	49,5	100,0	95,4	100,0	75,0	6 916	6 851	6 870
Männlich II		38,0		27,1		8 930	8 540	8 684
Männlich III		48,2		58,5		6 138	6 507	6 413
Männlich IV		13,7		14,3		4 093	5 080	4 799
Männlich V		0,1		0,1		/	/	/
<b>Weiblich zusammen</b>	50,5	100,0	4,6	100,0	25,0	4 663	4 794	4 676
Weiblich II		4,0		2,1		7 230	/	7 244
Weiblich III		39,3		29,3		5 465	5 690	5 483
Weiblich IV		55,3		62,1		3 950	4 376	3 998
Weiblich V		1,4		6,4		/	/	(3 262)

DJ 28 Herstellung von Metallerzeugnissen

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>	<b>5 325</b>	<b>6 360</b>	<b>5 877</b>
<b>Männlich zusammen</b>	46,7	100,0	94,4	100,0	72,1	6 398	6 466	6 446
Männlich II		27,7		22,2		8 356	8 042	8 152
Männlich III		53,7		62,4		6 149	6 249	6 222
Männlich IV		17,5		15,2		4 275	5 095	4 822
Männlich V		1,2		0,2		(3 117)	(3 697)	3 295
<b>Weiblich zusammen</b>	53,3	100,0	5,6	100,0	27,9	4 385	4 557	4 404
Weiblich II		3,6		2,9		7 524	(6 656)	7 448
Weiblich III		33,6		29,4		5 170	5 559	5 207
Weiblich IV		58,9		63,7		3 834	4 068	3 860
Weiblich V		3,8		4,0		2 993	(3 458)	3 045

DK 29 Maschinenbau

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>	<b>5 675</b>	<b>6 878</b>	<b>6 416</b>
<b>Männlich zusammen</b>	47,4	100,0	92,7	100,0	75,3	6 763	7 043	6 975
Männlich II		34,5		23,5		8 474	8 845	8 727
Männlich III		54,5		68,0		6 192	6 666	6 570
Männlich IV		10,7		8,1		4 230	5 065	4 818
Männlich V		0,2		0,3		(3 458)	4 504	4 296
<b>Weiblich zusammen</b>	52,6	100,0	7,3	100,0	24,7	4 695	4 780	4 710
Weiblich II		3,6		2,2		7 145	(7 701)	7 213
Weiblich III		46,3		29,7		5 299	5 674	5 346
Weiblich IV		47,5		65,0		4 024	4 335	4 096
Weiblich V		2,7		3,0		2 878	(3 402)	2 984

DL Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen;  
Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>	<b>6 130</b>	<b>7 539</b>	<b>7 124</b>
<b>Männlich zusammen</b>	45,3	100,0	93,0	100,0	78,9	7 348	7 671	7 616
Männlich II		47,9		42,8		8 998	9 118	9 095
Männlich III		40,9		50,2		6 212	6 822	6 735
Männlich IV		10,1		6,7		4 535	4 987	4 881
Männlich V		1,1		0,3		3 473	3 305	3 377
<b>Weiblich zusammen</b>	54,7	100,0	7,0	100,0	21,1	5 120	5 802	5 280
Weiblich II		6,9		13,7		7 762	8 602	8 080
Weiblich III		51,2		47,8		5 596	6 183	5 727
Weiblich IV		40,0		33,8		4 140	4 458	4 205
Weiblich V		1,9		4,7		3 329	3 413	3 365

DL 30 Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>	<b>6 011</b>	<b>7 295</b>	<b>6 829</b>
<b>Männlich zusammen</b>	45,5	100,0	93,1	100,0	75,8	7 096	7 381	7 319
Männlich II		36,7		31,8		8 863	9 105	9 046
Männlich III		48,0		59,0		6 514	6 867	6 801
Männlich IV		15,0		9,2		4 693	4 724	4 714
Männlich V		0,3		—		/	—	/
<b>Weiblich zusammen</b>	54,5	100,0	6,9	100,0	24,2	5 106	6 138	5 294
Weiblich II		6,3		12,8		7 746	8 521	7 987
Weiblich III		43,1		56,9		5 638	6 483	5 830
Weiblich IV		49,3		28,2		4 352	4 592	4 380
Weiblich V		1,3		2,1		(3 158)	/	(3 144)

Noch: 4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DL 31 Herstellung von Geräten der Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>6 082</b>	<b>7 486</b>	<b>7 087</b>
<b>Männlich zusammen</b>	47,9	100,0	93,4	100,0	80,5	100,0	7 202	7 624	7 553
Männlich II		43,4		40,4		40,9	8 948	9 185	9 143
Männlich III		44,4		51,6		50,3	6 195	6 802	6 711
Männlich IV		11,7		7,8		8,5	4 692	5 064	4 977
Männlich V		0,6		0,2		0,3	/	(3 679)	(3 917)
<b>Weiblich zusammen</b>	52,1	100,0	6,6	100,0	19,5	100,0	5 053	5 528	5 168
Weiblich II		4,0		7,3		4,8	8 117	8 304	8 186
Weiblich III		50,5		51,4		50,7	5 614	5 994	5 707
Weiblich IV		43,7		39,2		42,6	4 189	4 504	4 259
Weiblich V		1,9		2,1		1,9	(3 591)	/	(3 593)

DL 32 Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>6 849</b>	<b>8 096</b>	<b>7 776</b>
<b>Männlich zusammen</b>	46,7	100,0	92,1	100,0	80,5	100,0	8 173	8 225	8 217
Männlich II		68,1		55,6		57,5	9 215	9 136	9 150
Männlich III		27,6		41,6		39,5	6 217	7 217	7 113
Männlich IV		4,2		2,8		3,0	4 256	5 069	4 901
Männlich V		0,2		-		0,0	/	-	/
<b>Weiblich zusammen</b>	53,3	100,0	7,9	100,0	19,5	100,0	5 688	6 588	5 959
Weiblich II		15,3		27,9		19,1	7 808	8 792	8 241
Weiblich III		63,6		45,1		58,0	5 741	6 544	5 929
Weiblich IV		20,0		23,0		20,9	4 041	4 537	4 205
Weiblich V		1,1		4,1		2,0	(3 047)	(3 612)	(3 399)

DL 33 Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>5 599</b>	<b>6 965</b>	<b>6 497</b>
<b>Männlich zusammen</b>	40,1	100,0	93,3	100,0	75,1	100,0	6 844	7 105	7 057
Männlich II		39,0		33,4		34,4	8 746	8 916	8 881
Männlich III		46,1		56,6		54,7	6 138	6 462	6 412
Männlich IV		11,6		9,1		9,5	4 284	4 888	4 754
Männlich V		3,3		1,0		1,4	(3 154)	(3 169)	3 163
<b>Weiblich zusammen</b>	59,9	100,0	6,7	100,0	24,9	100,0	4 767	5 008	4 809
Weiblich II		4,4		4,3		4,4	7 213	(7 719)	7 301
Weiblich III		44,4		42,4		44,1	5 395	5 923	5 485
Weiblich IV		48,4		42,0		47,3	4 058	4 279	4 093
Weiblich V		2,8		11,3		4,3	3 202	3 246	3 223

DM Fahrzeugbau

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>6 693</b>	<b>7 976</b>	<b>7 530</b>
<b>Männlich zusammen</b>	54,0	100,0	94,4	100,0	80,4	100,0	7 764	8 113	8 032
Männlich II		44,9		35,6		37,8	9 531	9 784	9 713
Männlich III		46,9		60,1		57,0	6 603	7 317	7 179
Männlich IV		8,0		4,3		5,1	4 751	5 473	5 211
Männlich V		0,2		0,1		0,1	(4 012)	(4 057)	4 034
<b>Weiblich zusammen</b>	46,0	100,0	5,6	100,0	19,6	100,0	5 434	5 665	5 477
Weiblich II		6,8		8,0		7,1	8 374	8 495	8 400
Weiblich III		55,9		51,8		55,1	5 849	6 160	5 904
Weiblich IV		36,1		38,0		36,4	4 307	4 498	4 344
Weiblich V		1,2		2,2		1,4	3 294	(3 815)	3 446

DM 34 Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>6 688</b>	<b>7 972</b>	<b>7 513</b>
<b>Männlich zusammen</b>	53,8	100,0	94,7	100,0	80,1	100,0	7 758	8 103	8 020
Männlich II		44,2		33,1		35,7	9 547	9 885	9 785
Männlich III		47,9		62,6		59,0	6 613	7 344	7 202
Männlich IV		7,7		4,3		5,1	4 724	5 486	5 212
Männlich V		0,2		0,0		0,1	(4 012)	/	(4 070)
<b>Weiblich zusammen</b>	46,2	100,0	5,3	100,0	19,9	100,0	5 442	5 645	5 476
Weiblich II		6,8		7,7		6,9	8 385	8 481	8 403
Weiblich III		55,6		49,0		54,4	5 874	6 246	5 931
Weiblich IV		36,4		40,8		37,1	4 308	4 509	4 345
Weiblich V		1,3		2,6		1,5	3 294	(3 815)	3 448

Noch: 4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten			Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt	Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%			DM		

DN Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>	<b>5 091</b>	<b>5 740</b>	<b>5 357</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>45,3</b>	<b>100,0</b>	<b>88,3</b>	<b>100,0</b>	<b>62,9</b>	<b>100,0</b>	<b>6 337</b>	<b>6 095</b>
Männlich II		32,8		19,6		25,2	8 247	7 885
Männlich III		51,6		66,1		59,9	5 822	5 786
Männlich IV		13,2		13,9		13,6	4 212	4 423
Männlich V		2,4		0,4		1,2	(2 948)	3 083
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>54,7</b>	<b>100,0</b>	<b>11,7</b>	<b>100,0</b>	<b>37,1</b>	<b>100,0</b>	<b>4 060</b>	<b>4 105</b>
Weiblich II		3,9		3,5		3,8	6 618	6 603
Weiblich III		38,5		39,2		38,6	4 650	4 705
Weiblich IV		49,5		50,7		49,7	3 589	3 634
Weiblich V		8,1		6,6		8,0	2 913	2 940

DN 37 Recycling

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>	<b>5 810</b>	<b>(6 101)</b>	<b>5 909</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>77,9</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>100,0</b>	<b>85,4</b>	<b>100,0</b>	<b>(6 257)</b>	<b>6 195</b>
Männlich II		8,8		35,3		19,4	/	/
Männlich III		54,9		47,1		51,8	(6 890)	(6 815)
Männlich IV		3,9		17,6		9,4	/	/
Männlich V		32,4		-		19,4	/	/
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>22,1</b>	<b>100,0</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>14,6</b>	<b>100,0</b>	<b>/</b>	<b>/</b>
Weiblich II		27,6		-		27,6	/	/
Weiblich III		13,8		-		13,8	/	/
Weiblich IV		27,6		-		27,6	/	/
Weiblich V		31,0		-		31,0	/	/

E Energie- und Wasserversorgung

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>	<b>5 125</b>	<b>6 480</b>	<b>5 889</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>54,8</b>	<b>100,0</b>	<b>91,1</b>	<b>100,0</b>	<b>75,3</b>	<b>100,0</b>	<b>5 673</b>	<b>6 354</b>
Männlich II		31,1		42,3		38,7	7 219	7 670
Männlich III		53,7		55,9		55,2	5 246	5 689
Männlich IV		14,6		1,6		5,7	4 081	4 074
Männlich V		0,6		0,2		0,3	(2 614)	(2 632)
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>45,2</b>	<b>100,0</b>	<b>8,9</b>	<b>100,0</b>	<b>24,7</b>	<b>100,0</b>	<b>4 460</b>	<b>4 472</b>
Weiblich II		4,4		6,2		4,8	6 739	6 704
Weiblich III		59,6		61,4		60,0	4 691	4 695
Weiblich IV		34,2		31,2		33,6	3 829	3 820
Weiblich V		1,8		1,2		1,7	3 269	3 227

F 45 Baugewerbe

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>	<b>4 973</b>	<b>7 034</b>	<b>6 152</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>39,8</b>	<b>100,0</b>	<b>95,6</b>	<b>100,0</b>	<b>71,7</b>	<b>100,0</b>	<b>6 261</b>	<b>6 910</b>
Männlich II		44,3		41,7		42,3	7 802	8 020
Männlich III		40,5		48,3		46,4	5 421	6 353
Männlich IV		11,5		9,9		10,3	4 407	5 225
Männlich V		3,6		0,1		1,0	/	(2 986)
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>60,2</b>	<b>100,0</b>	<b>4,4</b>	<b>100,0</b>	<b>28,3</b>	<b>100,0</b>	<b>4 121</b>	<b>4 225</b>
Weiblich II		6,9		28,2		8,8	6 087	6 227
Weiblich III		46,3		56,6		47,2	4 558	4 615
Weiblich IV		45,3		14,0		42,6	3 432	3 441
Weiblich V		1,5		1,2		1,5	/	/

G, J Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen und Gebrauchsgütern; Kredit- und Versicherungsgewerbe

<b>Insgesamt</b>	<b>100,0</b>		<b>100,0</b>		<b>100,0</b>	<b>4 628</b>	<b>5 036</b>	<b>4 652</b>
<b>Männlich zusammen</b>	<b>47,1</b>	<b>100,0</b>	<b>83,4</b>	<b>100,0</b>	<b>49,3</b>	<b>100,0</b>	<b>5 374</b>	<b>5 365</b>
Männlich II		36,5		20,7		34,9	6 942	6 957
Männlich III		41,3		53,7		42,6	4 878	4 918
Männlich IV		19,5		22,9		19,9	3 784	3 811
Männlich V		2,6		2,7		2,6	3 209	3 221
<b>Weiblich zusammen</b>	<b>52,9</b>	<b>100,0</b>	<b>16,6</b>	<b>100,0</b>	<b>50,7</b>	<b>100,0</b>	<b>3 964</b>	<b>3 961</b>
Weiblich II		8,9		3,7		8,8	5 910	5 911
Weiblich III		43,6		41,3		43,6	4 359	4 360
Weiblich IV		37,5		53,4		37,8	3 328	3 323
Weiblich V		10,0		1,6		9,9	2 900	2 899

Noch: 4. Durchschnittliche Verdienste der Angestellten in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen bzw. -zweigen, technischen und kaufmännischen Angestellten sowie Geschlecht

Geschlecht Leistungsgruppe	Anteil der Angestellten						Bruttomonatsverdienste		
	Kaufmännische Angestellte		Technische Angestellte		Angestellte insgesamt		Kaufmännische Angestellte	Technische Angestellte	Angestellte insgesamt
	%						DM		
<b>G 50 Kraftfahrzeughandel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen, Tankstellen</b>									
Insgesamt	100,0		100,0		100,0		4 574	5 136	4 701
Männlich zusammen	62,3	100,0	96,3	100,0	70,0	100,0	5 067	5 199	5 108
Männlich II		29,8		31,8		30,4	6 792	6 151	6 584
Männlich III		31,8		52,7		38,3	4 946	4 986	4 963
Männlich IV		34,3		12,3		27,5	3 938	4 137	3 966
Männlich V		4,1		3,3		3,8	(2 922)	/	(3 050)
Weiblich zusammen	37,7	100,0	3,7	100,0	30,0	100,0	3 761	/	3 753
Weiblich II		11,6		–		11,3	5 544	–	5 544
Weiblich III		26,5		0,6		25,8	4 111	/	4 113
Weiblich IV		51,8		99,4		53,1	3 371	/	3 375
Weiblich V		10,1		–		9,8	2 798	–	2 798
<b>G 51 Handelsvermittlung und Großhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen)</b>									
Insgesamt	100,0		100,0		100,0		4 725	5 486	4 817
Männlich zusammen	56,3	100,0	87,0	100,0	60,0	100,0	5 304	5 642	5 363
Männlich II		22,4		16,8		21,4	7 432	8 595	7 592
Männlich III		49,3		57,8		50,8	5 181	5 443	5 233
Männlich IV		25,1		24,0		24,9	3 924	4 179	3 967
Männlich V		3,1		1,4		2,8	3 098	/	3 125
Weiblich zusammen	43,7	100,0	13,0	100,0	40,0	100,0	3 980	4 439	3 998
Weiblich II		6,5		1,3		6,3	6 110	/	6 125
Weiblich III		36,1		56,9		36,9	4 630	5 040	4 655
Weiblich IV		48,1		37,3		47,6	3 431	3 620	3 436
Weiblich V		9,4		4,5		9,2	2 808	/	2 803
<b>G 52 Einzelhandel (ohne Handel mit Kraftfahrzeugen und ohne Tankstellen) Reparatur von Gebrauchsgütern</b>									
Insgesamt	100,0		100,0		100,0		3 749	4 304	3 785
Männlich zusammen	32,5	100,0	68,4	100,0	34,8	100,0	4 490	4 716	4 519
Männlich II		24,0		16,1		23,0	6 217	(6 598)	6 250
Männlich III		33,7		48,4		35,5	4 461	4 861	4 529
Männlich IV		38,2		31,8		37,4	3 600	(3 734)	3 615
Männlich V		4,1		3,8		4,1	2 902	/	2 926
Weiblich zusammen	67,5	100,0	31,6	100,0	65,2	100,0	3 392	3 413	3 393
Weiblich II		7,5		5,4		7,4	5 339	/	5 349
Weiblich III		25,1		35,3		25,4	3 816	(3 844)	3 817
Weiblich IV		51,6		59,3		51,8	3 122	(2 942)	3 116
Weiblich V		15,9		–		15,4	2 686	–	2 686
<b>J 65 Kreditgewerbe</b>									
Insgesamt	100,0		100,0		100,0		5 114	(4 756)	5 114
Männlich zusammen	49,9	100,0	98,3	100,0	49,9	100,0	5 768	(4 745)	5 766
Männlich II		49,0		12,3		48,9	6 955	/	6 955
Männlich III		42,1		38,0		42,1	4 800	(5 094)	4 801
Männlich IV		7,1		24,8		7,1	3 817	/	3 820
Männlich V		1,8		24,8		1,8	3 785	/	3 785
Weiblich zusammen	50,1	100,0	1,7	100,0	50,1	100,0	4 464	/	4 464
Weiblich II		10,7		–		10,7	6 233	–	6 233
Weiblich III		64,5		100,0		64,5	4 472	/	4 472
Weiblich IV		19,4		–		19,4	3 689	–	3 689
Weiblich V		5,4		–		5,4	3 622	–	3 622
<b>J 66 Versicherungsgewerbe</b>									
Insgesamt	100,0		100,0		100,0		5 482	(6 608)	5 485
Männlich zusammen	55,0	100,0	100,0	100,0	55,1	100,0	6 114	(6 608)	6 116
Männlich II		57,6		95,3		57,7	7 076	(6 702)	7 073
Männlich III		38,0		4,7		37,9	4 912	/	4 912
Männlich IV		3,9		–		3,9	3 953	–	3 953
Männlich V		0,5		–		0,5	3 483	–	3 483
Weiblich zusammen	45,0	100,0	–	–	44,9	100,0	4 710	–	4 710
Weiblich II		13,1		–		13,1	6 313	–	6 313
Weiblich III		69,3		–		69,3	4 631	–	4 631
Weiblich IV		14,7		–		14,7	3 894	–	3 894
Weiblich V		2,9		–		2,9	3 487	–	3 487

**5. Durchschnittliche Verdienste der Arbeitnehmer in Baden-Württemberg im Januar 1996 nach ausgewählten Wirtschaftszweigen und Geschlecht**

Wirtschaftszweig	Männlich	Weiblich	Zusammen
Produzierendes Gewerbe; Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen u. Gebrauchsgütern; Kredit u. Versicherungsgewerbe	5 527	4 007	5 100
Produzierendes Gewerbe	5 555	4 037	5 223
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	4 557	4 216	4 533
Verarbeitendes Gewerbe	5 666	4 028	5 280
Ernährungsgewerbe und Tabakverarbeitung	5 020	3 578	4 590
Textil- und Bekleidungsgewerbe	4 478	3 206	3 774
Textilgewerbe	4 440	3 210	3 885
Bekleidungsgewerbe	4 585	3 202	3 606
Holzgewerbe (ohne Herstellung von Möbeln)	4 522	3 569	4 353
Papier-, Verlags- und Druckgewerbe	5 314	4 095	4 963
Kokerei, Mineralölverarbeitung, Herstellung und Verarbeitung von Spalt- und Brutstoffen	6 750	4 985	6 566
Chemische Industrie	5 870	4 521	5 450
Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	4 857	3 508	4 481
Glasgewerbe, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	4 917	3 732	4 722
Metallerzeugung u. -bearbeitung, Herstellung von Metallerzeugnissen	4 951	3 709	4 716
Metallerzeugung und -bearbeitung	5 114	4 086	4 987
Herstellung von Metallerzeugnissen	4 898	3 643	4 636
Maschinenbau	5 579	4 177	5 332
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen; Elektrotechnik, Feinmechanik und Optik	6 488	4 261	5 869
Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	6 695	4 605	6 122
Herstellung v. Geräten d. Elektrizitätserzeugung, -verteilung u.ä.	6 279	4 124	5 686
Rundfunk-, Fernseh- und Nachrichtentechnik	7 398	4 883	6 771
Medizin-, Meß-, Steuer- und Regeltechnik, Optik	5 978	3 986	5 360
Fahrzeugbau	6 134	4 928	5 999
Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	6 106	4 931	5 977
Herstellung von Möbeln, Schmuck, Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spielwaren und sonstigen Erzeugnissen; Recycling	4 646	3 536	4 279
Recycling	3 938	/	3 952
Energie- und Wasserversorgung	5 740	4 402	5 549
Baugewerbe	4 568	4 225	4 550

## Erläuterungen

Die Zuordnung der Arbeitnehmer bzw. der in der Gehalts- und Lohn tarifverträgen aufgeführten Gehalts- und Lohngruppen zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik erfolgt in Betrieben, in denen eine Tarifregelung gilt, nach der bundeseinheitlichen "Anweisung für die Eingliederung der tariflichen Gehalts- und Lohngruppen in die Leistungsgruppen der Lohnstatistik", die im Einvernehmen mit den Sozialpartnern verfaßt wurde.

In Betrieben, die keine Tarifregelung anwenden, ist die Zuordnung der Arbeiter und Angestellten zu den Leistungsgruppen der Lohnstatistik an Hand der nachstehenden Definition der Leistungsgruppen vorzunehmen.

Der Nachweis der Wirtschaftszweige erfolgt nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993, in der Fassung für die Verdiensterhebung in Industrie und Handel.

## Arbeiter

### Leistungsgruppe 1

Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebs handwerker, gelernter Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

### Leistungsgruppe 2

Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens drei Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angeleitete Arbeiter, angeleitete Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angeleitete Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angeleitete Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

### Leistungsgruppe 3

Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiter zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

## Angestellte

### Leistungsgruppe II

Kaufmännische und technische Angestellte mit besonderer Erfahrung und selbständigen Leistungen in verantwortlicher Tätigkeit mit eingeschränkter Dispositionsbefugnis, die Angestellte anderer Tätigkeitsgruppen einzusetzen und verantwortlich zu unterweisen haben. Ferner Angestellte mit umfassenden kaufmännischen und technischen Kenntnissen.

### Leistungsgruppe III

Kaufmännische und technische Angestellte mit mehrjähriger Berufserfahrung oder besonderen Fachkenntnissen und Fähigkeiten bzw. mit Spezialtätigkeiten, die nach allgemeiner Anweisung selbständig arbeiten, jedoch keine Verantwortung für die Tätigkeit anderer tragen.

### Leistungsgruppe IV

Kaufmännische und technische Angestellte ohne eigene Entscheidungsbefugnis in einfacher Tätigkeit, deren Ausübung eine abgeschlossene Berufsausbildung oder durch mehrjährige Berufstätigkeit, den erfolgreichen Besuch einer Fachhochschule oder privates Studium erworbene Fachkenntnisse voraussetzt. Außerdem Angestellte, die als Aufsichtspersonen einer kleinen Zahl von überwiegend ungelerten Arbeitern vorstehen.

### Leistungsgruppe V

Kaufmännische und technische Angestellte in einfacher, schematischer oder mechanischer Tätigkeit, die keine Berufsausbildung erfordert.

## Arbeitszeit

Als "bezahlte Arbeitszeit" gelten die "geleisteten Stunden" zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden (z.B. für gesetzliche Feiertage), bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlung, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern und ähnliche). Mehrarbeitsstunden sind Stunden, die über die regelmäßige Arbeitszeit der Arbeiter hinaus geleistet und nicht durch Gewährung von Freizeit an anderen Tagen ausgeglichen werden.

## Bruttolohn bzw. Bruttogehalt

Als Bruttoverdienst gilt der Bruttolohn oder das Bruttogehalt, das ist der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn bzw. das tarifliche oder frei vereinbarte Gehalt einschließlich tariflicher oder außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge, wie sie dem Arbeitnehmer für den Erhebungszeitraum effektiv als Arbeitsverdienst berechnet werden. Bei Angestellten, die neben einem festen Gehalt eine Umsatzprovision beziehen, ist der auf den Erhebungsmonat entfallende Provisionsanteil hinzugerechnet. In den Bruttoverdienst eingeschlossen sind gegebenenfalls vom Arbeitgeber freiwillig übernommene Lohnsteuerbeträge und Arbeitnehmeranteile der Beiträge zur Sozialversicherung. Die gemäß den Tarifverträgen über die Gewährung vermögenswirksamer Leistungen zu Gunsten der Arbeitnehmer vom Arbeitgeber aufbrachten monatlichen zusätzlichen vermögenswirksamen Leistungen (Arbeitgeberzulage) rechnen zum Bruttoverdienst. Entsprechende Leistungen werden analog behandelt, auch wenn sie auf freiwilliger Basis gewährt werden.

Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind, sowie Spesenersatz, Trennungsschädigung, Auslösung usw. Ebenfalls nicht darin enthalten ist das zusätzliche Urlaubsgeld, das über das normale, meist nach den Verhältnissen eines zurückliegenden Zeitraumes errechnete Entgelt hinausgeht. Nicht darin enthalten sind auch Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, dreizehntes Monatsgehalt, Gewinnanteile und Gewinnbeteiligungen, sofern diese nicht in monatlichen Teilbeträgen bezahlt werden.

Strukturverschiebungen in bezug auf die jeweilige Besetzung mit männlichen und weiblichen Arbeitnehmern in den einzelnen Gewerbezweigen und Leistungsgruppen spiegeln sich in der Entwicklung der durchschnittlichen effektiven Bruttoverdienste und Arbeitszeiten wider. Die Indexzahlen, denen Strukturdaten des Jahres 1991 zugrunde liegen, schalten die Einflüsse des Strukturwandels aus.

### Berechnung der Indexveränderung:

Die Indexveränderung in Prozent ergibt sich nach der Formel: 
$$\frac{\text{neuer Indexstand}}{\text{alter Indexstand}} \times 100 - 100$$

Das Ergebnis ist von der Wahl des Basisjahres unabhängig, von Rundungsdifferenzen abgesehen.

### Zeichenerklärung:

/ = Kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist (weniger als 10 erfaßte Arbeiter bzw. Angestellte).

() = Eingeschränkte Aussagefähigkeit; Durchschnittszahlen beziehen sich auf 10 bis 29 Arbeiter bzw. Angestellte.

- = Nichts vorhanden.



## **Verzeichnis der stationären Pflege- und Betreuungseinrichtungen in Baden-Württemberg 1996**

Neben Anschriften und Telefonnummern gibt das Verzeichnis Auskunft über Einrichtungen der Altenhilfe, Behindertenhilfe und der Hilfe für (chronisch) psychisch Kranke. Weiterhin sind aufgeführt Angaben zu Art und Träger der Einrichtung, den planmäßigen Plätzen insgesamt und den planmäßigen Plätzen in Altenpflegeheimzimmern.

*134 Seiten, kartoniert, DM 17,40; ISSN 1430 -2810, ISBN 3-923 292-46-5  
Artikel Nr. 1226 96001;*



## **Verzeichnis der ambulanten Dienste in Baden-Württemberg 1996**

Alle organisatorisch selbständigen Dienste in der Familien-, Alten- und Krankenhilfe, die Leistungen gegen Entgelt erbringen, sind mit Angaben zur Art des Dienstes, zum Träger des Dienstes sowie Anschriften und Telefonnummern aufgeführt.

*102 Seiten, kartoniert, DM 16,-; ISSN 1430 -2829, ISBN 3-923 292-47-3  
Artikel-Nr. 1229 96001;*

### **Ihre Bestellung richten Sie bitte an:**

Metzler-Poeschel Verlag  
Werastraße 21 - 23, 70182 Stuttgart  
Telefon (0711) 21 94 -104, Fax (0711) 21 94 -119



Gemeinschafts-  
veröffentlichung  
der Statistischen  
Landesämter

# Volkswirtschaft- liche Gesamtrech- nungen der Länder

**Heft 27** Entstehung des Bruttoinlandsprodukts  
in den Ländern  
der Bundesrepublik Deutschland 1970 bis 1995

*132 Seiten, kartoniert, 17,40 DM; Artikel-Nr. 8518 95001; ISSN 0935 3011*

*Herausgegeben im Auftrag des Arbeitskreises  
"Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder"  
vom Statistischen Landesamt Baden-Württemberg,  
Böblinger Straße 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866*

*Zu bestellen beim Metzler-Poeschel Verlag, Werastraße 21-23, 70182 Stuttgart  
Telefon (0711) 21 94 - 104; Fax (0711) 21 94 - 119*